

Germany-Hanover: Software supply services

OJ S 129/2023 07/07/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: BG-Phoenixics GmbH

Postal address: Tiergartenstraße 39

Town: Hannover

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 30559

Country: Germany

Contact person: Kluth, Thomas

E-mail: ausschreibung@bg-phoenics.de

Telephone: +49 51189879-0

Fax: +49 51189879-295

Internet address(es):

Main address: www.bg-phoenics.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/81df123a-68fd-4a1a-ad40-71f007f2074a>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/81df123a-68fd-4a1a-ad40-71f007f2074a>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: öffentlicher Auftraggeber gem. §99 Nr. 2 GWB

I.5. Main activity

Other activity: Informationstechnologie

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Softwarelösung (SaaS) für ein elektronisches Fahrtenbuch inkl. zugehöriger Hardware

Reference number: AS230077

II.1.2. Main CPV code

72268000 Software supply services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand der Vergabe ist der Abschluss eines Rahmenvertrag über die Bereitstellung einer Softwarelösung (SaaS) sowie zugehöriger Hardware für ein elektronisches Fahrtenbuch für ca. 400 Fahrzeuge.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 700 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72267000 Software maintenance and repair services, 80522000 Training seminars

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Vergabe ist der Abschluss eines Rahmenvertrag über die Bereitstellung einer Softwarelösung (SaaS) sowie zugehöriger Hardware für ein elektronisches Fahrtenbuch für ca. 400 Fahrzeuge.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Einmalige Option der Verlängerung ein (1) weiteres Jahr durch den Auftraggeber.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 4 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Auswahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt anhand der eingereichten Referenzen. Die Bewertung erfolgt anhand der eingereichten ausgefüllten Formblätter Referenzen inkl. deren Anhänge (eigene Unterlagen). Jede der eingereichten Referenzen wird anhand des in dem Informationsschreiben zum Teilnahmewettbewerb unter Ziffer 3.1.8 definierten Punktesystems bewertet.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1.1 Unternehmensinformationen

1.2 Handelsregistrauszug

1.3 Eigenerklärung über Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §123 GWB

1.4 Haftpflichtversicherung: Einzureichen ist zunächst eine Eigenerklärung des Bieters über die Bereitschaft zum Abschluss einer projektbezogenen Betriebshaftpflichtversicherung über Personen-, Sach-, und Vermögensschäden mit einer Mindesthaftsumme je Schadensfall von mindestens 500 000,- EUR nebst einer schriftlichen Bestätigung eines in Europa zugelassenen Versicherungsinstituts über die Bereitschaft zum Abschluss einer entsprechenden projektbezogenen Betriebshaftpflichtversicherung über Personen-, Sach-, und Vermögensschäden mit einer Mindesthaftsumme je Schadensfall von mindestens 500 000,- EUR.

Alternativ genügt der Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit vorgenannten Mindestvoraussetzungen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

2.1 Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre jew. pro Geschäftsjahr

2.2 Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre im Bereich der Leistungsbeschreibung

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

3.1 Zertifizierung nach ISO 27001 oder Eigenerklärung über Erfüllung einer vergleichbaren Norm

3.2 Zertifizierung des technischen Betreibers der Softwarelösung nach ISO 27001 oder einer vergleichbaren Norm

3.3 Der Bewerber bzw. ein Mitglied der Bergwerksgemeinschaft ist entweder der Hersteller oder ein Partnerunternehmen des Herstellers der anzubietenden Software.

3.4 Der Bewerber bzw. die Bergwerksgemeinschaft bietet eine finanzamt-konforme Softwarelösung für ein elektronisches Fahrtenbuch seit mindestens 3 Jahren aktiv an.

3.5 Referenzen über mindestens zwei (2) Projekte aus den letzten drei Geschäftsjahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, unter der Angabe des Rechnungswerts, des Lieferumfangs, sowie Nennung des Kunden inkl. Ansprechpartner mit Telefonnummer. Als vergleichbare Referenz gilt eine Software-Lösung für ein elektronisches Fahrtenbuch, die als Software as a Service (SaaS), mit OBD-Steckern in den Fahrzeugen und mit der einer zum vorliegenden Verfahren vergleichbaren Anzahl von Fahrzeugen (ca. 400) betrieben wird.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 03/08/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 14/08/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/08/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Wettbewerbsteilnehmern steht der vergaberechtliche Rechtsschutz gemäß den §§ 160 ff.

GWB zur Verfügung. Ein Nachprüfungsverfahren ist nur auf Antrag zulässig. Antragsbefugt ist gemäß § 160 Abs. 2 GWB jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 2 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Satz 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/07/2023